

Ikhotha eyikhothayo

**Nonhlanhla Mathe – Frauen in
Simbabwe aus Sicht der Malerin**

Zeitgenössische Malerei und
Steinskulptur aus Simbabwe



4. Juni bis 2. Juli 2023

in der Villa van Delden in Ahaus

**MIT WORKSHOPS, VORTRÄGEN,
KONZERTEN & BEGEGNUNGSABEND**

Sehr geehrte Damen und Herren,

titambire mauya – herzlich willkommen!

Wir freuen uns sehr, dass durch die Kooperation der Deutsch-Simbabwischen Gesellschaft e.V., des evangelischen Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken, aktuelles forum Volkshochschule und der Stadt Ahaus diese einzigartige Ausstellung, die simbabwische Malerei und simbabwische Steinskulpturen vereint, durchgeführt werden kann.



Die simbabwische Malerin Nonhlanhla Mathe und der Bildhauer Richard Mupumha werden selber in Ahaus sein.

Dr. Reinhold Hemker, Präsident der Deutsch-Simbabwischen Gesellschaft e.V.,
Pfr. Olaf Goos, Vorsitzender des Partnerschaftskomitees Simbabwe des ev. Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken

ERÖFFNUNGSWOCHENENDE | 4. JUNI

11 Uhr

Ökumenischer Partnerschafts-Gottesdienst für Jung und Alt, Christuskirche | Anschließend ökumenisches Fest rund um die Christuskirche, Ahaus

14.30 Uhr

Eröffnung in der Villa van Delden

- Karola Voß, Bürgermeisterin
- Alice Mashingaidze, Botschafterin der Republik Simbabwe

18 Uhr

Konzert in St. Marien Ahaus des Konzertchores der VHS „ganz klassisch“ und des Laerer Madrigalchores.

WORKSHOPS

Dreitägiger Malworkshop mit Nonhlanhla Mathe

Freitag, 9. Juni | 16:00 Uhr - 20:00 Uhr

Samstag, 10. Juni | 10:00 Uhr - 15:30 Uhr

Sonntag, 11. Juni | 10:00 Uhr - 13:00 Uhr

Zweitägiger Bildhauerworkshop mit Richard Mupumha

Samstag, 24. Juni | 10:00 Uhr - 16:30 Uhr

Sonntag, 25. Juni | 10:00 Uhr - 16:30 Uhr

Anmeldung: aktuelles forum Volkshochschule Ahaus
02561/9537-0 | kontakt@vhs-aktuellesforum.de

KONZERT

Piano meets Mbira | Mit Hope Masike (Simbabwe) & Pianist Andreas Kern (Deutschland)

Montag, 12. Juni | 19 Uhr

Tonhalle im Kulturquadrat

Tickets ab 12 € | Erhältlich im
Musikschulbüro und bei Ahaus
Marketing & Touristik GmbH

Eine Musik-Fusion aus westlicher klassischer Musik von Bach bis Beethoven, traditioneller Mbira-Musik und modernem Afro-Pop. In Kooperation mit der Musikschule Ahaus.



BEGEGNUNGSABEND

Frausein in Simbabwe | Begegnungsabend mit der Künstlerin Nonhlanhla Mathe

16. Juni 2023 | 18 Uhr Villa van Delden

Anmeldung: lisa.aufenberg@ekvw.de



VORTRÄGE

Geschichte der Bildhauertradition in Simbabwe

Donnerstag, 15. Juni | 17:00 Uhr

Finissage – Simbabwe als Reiseland

Sonntag, 2. Juli | 14.30 Uhr

DIE KÜNSTLERIN NONHLANHLA MATHE

Nonhlanhla „Nonny“ Mathe wurde weltweit bekannt, als ihr die Aufgabe vom simbabwischen Weltgebets- tagskomitee übertragen wurde, das Titelbild für den Weltgebets- tag 2020 zu entwerfen.

Die 1973 in einem kleinen Dorf geborene Künstlerin ist eine der wenigen Frauen in Simbabwe, die eine formale künstlerische Ausbildung erhielt. Lag zu Beginn ihr Schwerpunkt auf der Stoffgestaltung, arbeitet sie heute mit Acryl auf Leinwand.



Sie hat eine Technik entwickelt, die durch das Auftragen einer Maismehlpaste ihren Bildern eine besondere Lebendigkeit verleiht. Im Mittelpunkt ihres Schaffens steht die Auseinandersetzung mit dem Leben, den Rollenbildern und Erwartungen an simbabwische Frauen. Sie arbeitet in einem Studio in den Räumen der National Galerie von Simbabwe.

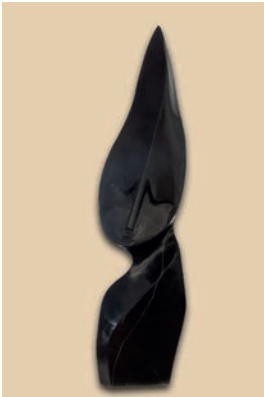
Zur Ausstellung erscheint ein Katalog zur Künstlerin und Frauen in Simbabwe.

BILDENDE KUNST IN SIMBABWE

Simbabwe kann auf eine lange Kunstentwicklung von den Höhlenmalereien der San-Völker über die Steinskulpturen in Great Zimbabwe blicken. In der Gegenwartskunst zeugt die Teilnahme an der Biennale in Venedig 2022 von hohem internationalem Standard.

Große Beachtung finden seit vielen Jahrzehnten die simbabwischen Bildhauer. Wer sich mit der simbabwischen Bildhauerei näher befasst, wird der Meinung des renommierten britischen Kulturjournalisten Michael Shephard zustimmen: „Nun da Henry Moore gestorben ist – wer ist der größte lebende Bildhauer? Nun nach meiner Meinung gibt es drei hervorragende Anwärter. Und alle drei stammen aus Simbabwe.“

Richard Mupumha, Wise man 2009, Springstone



Richard Mupumha, der den Workshop leitet, lebt in Chitungwiza. Er zählt zu den bekannten Bildhauern und hat bereits mehrmals in Europa und den USA ausgestellt.

FUNDRAISING DURCH KUNST

Seit 1982 sammeln Kerstin und Dr. Reinhold Hemker (Präsident der Deutsch-Simbabwischen Gesellschaft) zeitgenössische Skulpturen.

Weil ihre eigenen Exponate viel Interesse weckten, begannen sie bei den Künstlern direkt nach Kriterien des fairen Handels Skulpturen zu erwerben und organisieren seit 1990 regelmäßig Kunstausstellungen.

Durch die Verkaufsausstellungen möchten sie die Künstler*innen fördern, aber auch über das Land Simbabwe sowie entwicklungspolitische Fragestellungen differenziert informieren.

Mit den Erlösen dieser Ausstellung werden die öko

logische Landwirtschaftsarbeit der Zimbabwe Workcamp Association unterstützt.



Kontakt

Kerstin und Dr. Reinhold
Hemker
Tannenweg 14
48432 Rheine
0151 116 000 50
kahemker@web.de
hemke_00@uni-muenster.de
www.deutsch-simbabwische-
gesellschaft.de

Villa van Delden

Bahnhofstr. 91
48683 Ahaus

Öffnungszeiten

Mittwochs und donnerstags 14 - 18 Uhr
Samstags und sonntags 11 - 17 Uhr

Alle Ausstellungsstücke sind zu erwerben.

Gruppenbesuche und Führungen auf Abprache:
KAHemker@web.de

Der Eintritt ist frei.



Deutsch-
Simbabwische
Gesellschaft e.V.



Evangelischer
Kirchenkreis
Steinfurt
Coesfeld
Borken



aktuelles forum
Ahaus Stadtlohn Vreden Heek
Legden Schöppingen Südlohn

